

Teilnahmebedingungen

www.xrace.cc

office@xrace.cc



1. PRO-Race

Das Ziel des Wettkampfes ist, alle vordefinierten Wendepunkte zu passieren und wieder in der schnellstmöglichen Zeit ins Ziel zu gelangen. Die genaue Streckenführung variiert durch diese Wendepunkte, die von Ausgabe zu Ausgabe geändert werden. Die einzigen erlaubten Fortbewegungsmittel sind der Flug mit dem Gleitschirm und die Fortbewegung zu Fuß, wobei auch Nordic-Walking-Stöcke zugelassen sind. Jede Benutzung von Bergbahnen, Autos, oder anderen Hilfsmitteln ist nicht erlaubt.

Für die Piloten, die das Ziel nicht erreicht haben, wird die fehlende Distanz zum Ziel gewertet.

Aus Sicherheitsgründen muss eine Ruhepause zwischen 21:00 Uhr und 6:00 Uhr eingehalten werden.

2. Aufgabe

...fliegend und zu Fuß möglichst weit weg vom Ausgangspunkt und wieder zurück. Der Routenverlauf wird von jedem Teilnehmer durch sein eigenes Können, fliegerisch oder zu Fuß festgelegt (abhängig von Fitness, Wind, Wetter, Lust und Laune).

Die Unterstützung durch andere Transportmittel ist nicht gestattet. Die Ausrüstung muss immer am Piloten bleiben. Helfer oder Supporter können als Unterstützung hinzugezogen werden.

3. Wertungsklassen

Bei diesem Bewerb gibt es folgende Wertungsklassen:

Gesamtwertungsklassen bzw. Wertung für die österreichische Hike&Fly Staatsmeisterschafts (Eigene Punktevergabe)

4. Auswertung

Die durchgeführte Aufgabe ist mittels Livetracking und Variotrack zu dokumentieren.

Der Teilnehmer muss sicherstellen, dass die Elektronik beide Wettbewerbstage aufzeichnen kann.

Jeder Teilnehmer muss an den vordefinierten Wendepunkten auf der Wertungstafel unterschreiben und dies mit einem Selfi und dem #xrace_salzkammergut dokumentieren und posten.

Verpflichten sind während der 4 Renntage mind. 5 Beiträge mit diesem #xrace_salzkammergut oder @xrace_salzkammergut

5. Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr

Die Gesamtteilnehmerzahl ist auf 40 Piloten beschränkt (nach Reihenfolge der Anmeldungen).

Teilnahmeberechtigt sind nur Piloten, die in Besitz folgender Punkte sind:

- Lizenzen (Alle Teilnehmer müssen über eine IPPI-Karte Stage 5 (internationaler Flugschein) verfügen! Bei österreichischen Teilnehmern entspricht dies dem Sonderpilotenschein und zusätzlich der Streckenflugberechtigung)
- Ausrüstungsgegenstände (EN oder LTF Zulassung)
- Versicherungen
- Empfehlenswert ist auch, einem Sicherheitskurs („SIV-training“) absolviert zu haben.

Jeder Teilnehmer und Supporter hat ein funktionierendes und immer eingeschaltetes Mobiltelefon mitzuführen. Am Abend des ersten Wettbewerbstages muss jeder Teilnehmer um 21.00 Uhr seine aktuelle Position, per SMS/Whatsapp, an die Rennleitung durchgeben.

Verpflichtende Nachtruhe von 21.00 bis 06.00 Uhr. Am Sonntag muss sich jeder Teilnehmer, der es nicht bis 12:00 Uhr ins Ziel geschafft hat, beim Rennleiter bis spätestens 12:30 Uhr zurückmelden. Die Telefonnummer der Rennleitung wird beim Briefing bekannt gegeben. Über SMS wird im Notfall auch der Abbruch des Wettbewerbes mitgeteilt. Verletzungen, Unfälle oder sonstige unvorhergesehenen Ereignisse müssen umgehend dem Sicherheitsverantwortlichen bekanntgegeben werden.

Wer gegen jeweils gültige Flugregeln für Gleitschirmflieger verstößt, vor Sunrise oder nach Sunset fliegt, Luftraumverletzungen begeht oder sich anderweitig unsportlich verhält, wird disqualifiziert.

Während des Wettkampfes kann das Rennen nur vom Rennleiter gestoppt werden, wenn Wetterbedingungen oder andere Umstände keine sicheren Bewerb mehr zulassen. Die Stornierung wird sofort allen Athleten per SMS auf ihrem Mobiltelefon bekannt gegeben.

6. Ausrüstung

Jeder Teilnehmer muss stets eine Minimalausrüstung, bestehend aus Gleitschirm mit Musterzulassung nach LTF/DHV, Gurtzeug mit Protektor, Helm, Notschirm, GPS-Gerät und Mobiltelefon mit sich führen (selbst tragen). Unterstützend kann der Supporter Verpflegung, trockene Kleidung, etc. mitführen. Der Teilnehmer darf den Schirm, der bei der Einschreibung eingetragen wurde, nur nach einer Beschädigung gewechselt werden. Dieser Wechsel muss dem Veranstalter gemeldet werden. Bei Nicht-Einhaltung der Regeln wird der Teilnehmer disqualifiziert.

Verpflichtend ist ein eigener Zusatzakku (Powerbank min. 20000mAh) für das Laden des Livetracker bzw. des Mobiltelefones!

Teilnahmebedingungen

www.xrace.cc

office@xrace.cc



7. Teilnahmegebühr

Startgeld: € 200,-

Die Teilnahmegebühr ist unmittelbar nach der Anmeldung auf das Konto des Veranstalters einzuzahlen.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Ohlsdorf

Kontoinhaber: Andreas Viehböck -

BIC: RZOOAT2L390

IBAN: AT873439000000042051

Verwendungszweck: PRO-Race +Name Athlet

Als angemeldet gilt man, wenn die Startgebühr am Veranstaltungskonto eingelangt ist. Die Reihenfolge der Einzahlung ist für die beschränkten Startplätze ausschlaggebend.

8. Absage

Bei Absage des Bewerbs wird die Teilnehmergebühr automatisch für den Ersatztermin gutgeschrieben, kann der Bewerb auch am Ersatztermin nicht stattfinden, wird die Teilnehmergebühr abzüglich etwaiger Fixausgaben (Livetracking...) rücküberwiesen. Dazu ist es notwendig innerhalb von zwei Wochen ohne Aufforderung per Mail die Bankverbindung zu übermitteln. Spätere Anträge können nicht mehr berücksichtigt!!

Bei Absage vom Athletenseite gibt es keine Rückerstattung vom Nenngeld und es kann auch nicht auf einen anderen Bewerb übertragen werden!!

9. Zeitlicher Ablauf

Eine mögliche Absage wird zwei Tage vor der Veranstaltung auf der Homepage www.xrace.cc verlautbart.

- 29.05.2024 Mittwoch

-Startsackerl Abholung 18.00 bis 20 Uhr

- 30.05.2024 Donnerstag

-Startsackerl Abholung 7.00 bis 9.00 Uhr

-Frühstück 8.00 bis 10.00 Uhr

-Wetterbriefing, live track Check um 10 Uhr

-Foto Start 11.30 Uhr

-Start 12.00 Uhr

-Rennende 21.00 Uhr mit verpflichtender Rückmeldung

- 31.05.2024 Freitag

-Start 6.00 Uhr bis 21.00 Uhr

(Standort Rückmeldung bei Start und Ende)

- 1.06.2024 Samstag

-Start 6.00 Uhr bis 21.00 Uhr

(Standort Rückmeldung bei Start und Ende)

- 2.06.2024 Sonntag

-Start 6.00 Uhr bis 12.00 Uhr

(Standort Rückmeldung bei Start und Ende)

- Siegerehrung 14.00 Uhr

10. Haftung:

Der Veranstalter sowie die Grundbesitzer / Halter der Start und Landeplätze übernehmen keinerlei Haftung gegenüber den Piloten oder Dritten. Die Teilnahme am Wettkampf, Transfer, Rückholung und Rahmenprogramm erfolgt auf eigene Gefahr.